

Riesige Rotorblätter schweben überm Schiff



Verladung am Ochtumhafen: Die mehr als 55 Meter langen Rotorblätter werden mit Autokränen aufs Schiff gehoben.

GJ-FOTO: GEORG JAUKEN

Lemwerder (gj). Drei Prototypen einer neuen Rotorblatt-Generation haben gestern das Werk in Lemwerder verlassen. Dieser Typ ist mehr als 55 Meter lang, wiegt

aber kaum mehr als die wesentlich kürzeren Verwandten. Wegen dieses geringen Gewichts und ihrer speziellen Form setzen sie sich nach Herstellerangaben schon bei

wenig Wind in Bewegung und nutzen ihn so besser aus, um Strom zu erzeugen.

Verladen wurden die Rotorblätter im Ochtumhafen, wo Land und Gemeinde

mehrere Millionen Euro in Straßen und Verladestation investiert hatten, um eine Verschiffung der immer länger werdenden Rotorblätter zu ermöglichen.